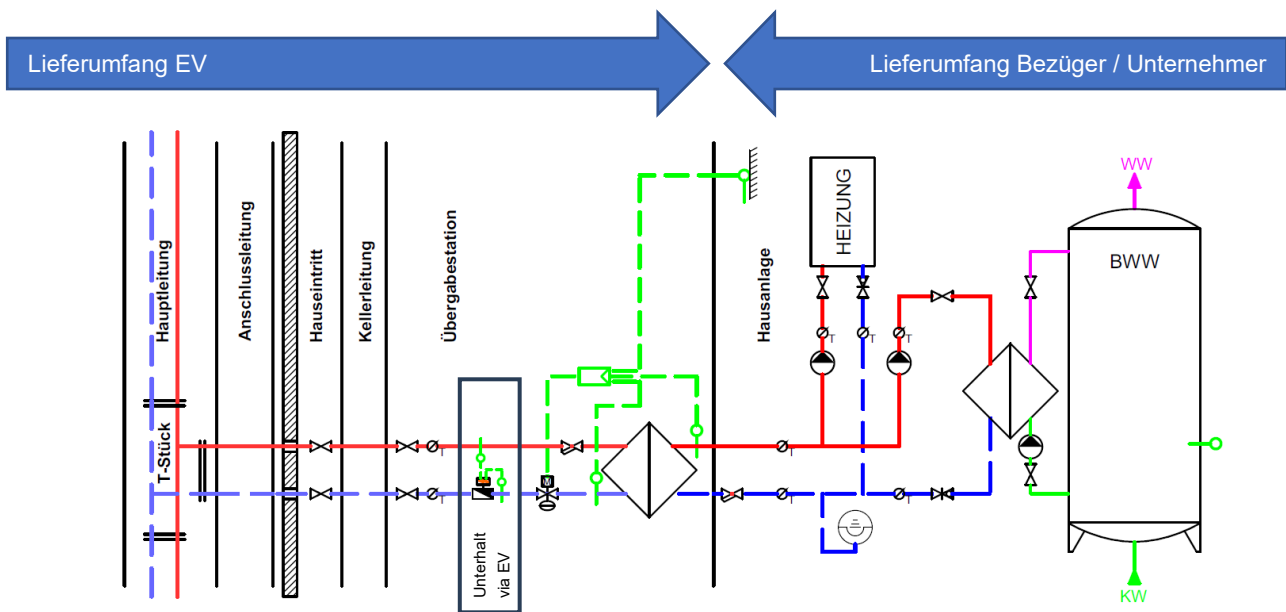


MERKBLATT FÜR HEIZUNGSUNTERNEHMER

Inhaltsverzeichnis

1. Auslegung und Aufnahme der bestehenden Anlagen
2. Bestellung
3. Installation
4. Inbetriebnahme
5. Abnahme
6. Digital Herunterladen
7. Beilagen



Ausgabe: März 2025 /ts

1. Auslegung und Aufnahme der bestehenden Anlagen

Der Heizungsunternehmer wird vom Bezüger direkt beauftragt. Der EVSH liefert die primärseitigen Installationen bis zur Übergabestation der Firma SYSBO (aktueller Lieferant). Um die Synergien optimal zu nutzen, empfehlen wir, auch auf der Sekundärseite dasselbe Fabrikat zu installieren (Kompaktstation). Hierzu ist das Aufnahmeblatt vollständig auszufüllen (siehe Beilage), um die Offerte für die Sekundärseite anzufordern. Bei der Offertanfrage für die Übergabestation sind insbesondere die folgenden Punkte zu berücksichtigen:

- Vorlauftemperatur Verbund (gem. Vertrag)
- Maximal zulässige Rücklauf-Temperatur (gem. Vertrag)
- Anschlussleistung (gem. Vertrag)
- Anzahl Heizkreis
- Leistungen Heizkreise (kW)
- Temperatur Heizkreise
- Wassermenge Heizkreise
- Pumpen
- Förderhöhen
- Grösse Brauchwassererwärmung

Aktueller Lieferant Fernwärme-Übergabestation:

- Sysbo AG, Industriestrasse 24, 9434 Au SG

2. Bestellung

Bei der Bestellung sind die folgenden Punkte zu berücksichtigen:

- Freigabe des R+I Schema (Primärseite E+H / Sekundärseite Heizungsunternehmer)
- Bestellung der Primärseite via E+H
- Bestellung der Sekundärseite via Heizungsunternehmer
- Festlegung des Lieferorts (entweder beim Heizungsunternehmer oder direkt auf die Baustelle)
- Mitteilung des Liefertermins an E+H

3. Installation

Die Ausführung muss durch zuverlässiges und qualifiziertes Montagepersonal erfolgen.

- Vor der Montage der Übergabestation muss der Standort mit EVSH und dem Bezüger abgestimmt werden (ausreichender Platz für den Fernwärme-Eintritt und die Bedienung der Absperrarmaturen müssen gewährleistet sein).
- Die Montage der Temperaturfühler erfolgt durch den Heizungsunternehmer.
- Die Warmwassererzeugung kann bis zu 4 Wohneinheiten mit innenliegendem Register erfolgen. Darüber hinaus hat die Warmwassererzeugung mittels aussenliegendem Plattentaucher (Magroladung) zu erfolgen und muss durch E+H freigegeben werden.

Minimale Registerflächen bei innenliegendem Register:

Inhalt [Lt.]	150	200	300	400	500	600
Registerfläche [m²]	2.0	2.5	3.5	5.0	6.0	6.0

- Der hydraulische Abgleich auf der Sekundärseite ist Aufgabe des Bezügers bzw. des Heizungsunternehmers (siehe Vertrag).
- Das Warmwasserprovisorium erfolgt über einen fest installierten Elektroheizeinsatz, der im Boiler eingebaut und verdrahtet werden muss, inklusive eines «Notbetrieb»-Schalters.
- Sekundärseitig ist ab Wärmetauscher mit einer möglichst tiefen Vorlauftemperatur zu fahren.
- Schaltungen Sekundärseite beachten! Ziel ist eine möglichst tiefe Rücklauftemperatur (siehe TAV 26.2)

4. Inbetriebnahme

- Nach Fertigstellung der Installationen informiert der Bezüger bzw. der Heizungsunternehmer das E+H Ingenieurbüro. Der Termin für die Inbetriebnahme muss mindestens 14 Tage im Voraus organisiert werden, in Abstimmung mit der Firma SYSBO und E+H.
- Die Anwesenheit des Heizungsunternehmers sowie des Elektroinstallateurs ist bei der Inbetriebnahme obligatorisch.

5. Abnahme

- Der Abnahmetermin wird von EVSH zusammen mit dem Bezüger organisiert.

6. Digital Herunterladen

Dokument online unter:

www.wärmeverbund.ch/evsh/dokumente



7. Beilagen

- Aufnahmeblätter Übergabestation (Beimisch-/ Einspritzschaltung)

BEIMISCHSCHALTUNG

Bezüger:

Adresse:

Leistung Elektroinsatz:

Speichervolumen:

Bestellung durch:

Firma:

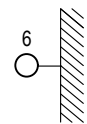
Ansprechperson:

Adresse:

Email:

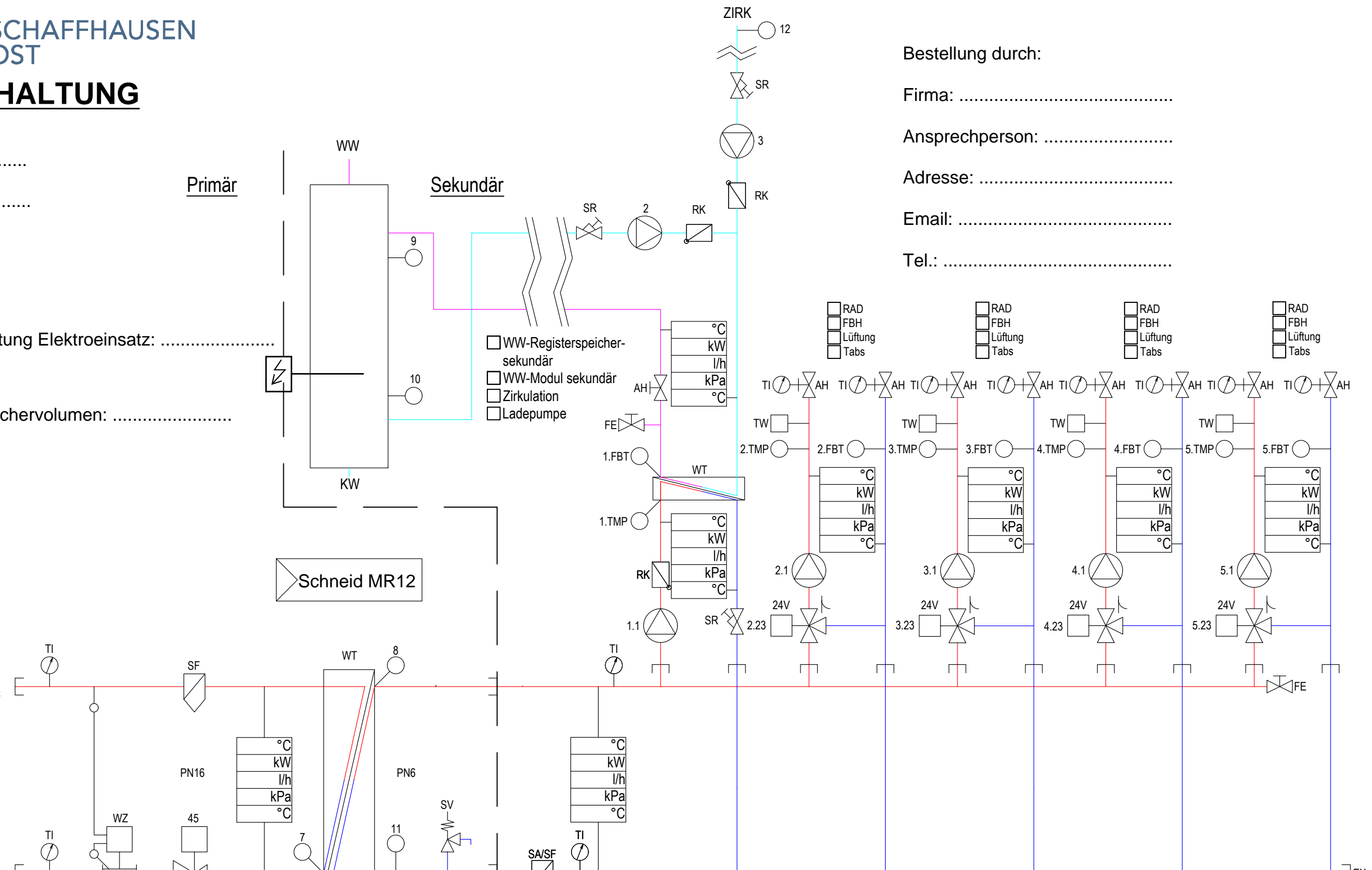
Tel.:

Aussenfühler



Winter: 80°C
Sommer: 68°C

AB: 48 °C
NB: 40 °C



- WW-Registerspeicher-sekundär
- WW-Modul sekundär
- Zirkulation
- Ladepumpe

- RAD
- FBH
- Lüftung
- Tabs

Schneid MR12

LEGENDE:

- | | | | | | | | |
|-------|-----------------------------------|-------|------------------------------------|-------|-------------------------------|-----|---------------------------------------|
| 45 | Antrieb 230V Fernwärmeventil | 2.1 | Heizungspumpe 230V | 4.1 | Heizungspumpe 230V | WT | Wärmetauscher |
| 6 | Aussenfühler PT1000 | 2.23 | Antrieb Regelventil Heizung | 4.23 | Antrieb Regelventil Heizung | FE | Füll- und Entleerungshahn |
| 7 | Rücklauffühler primär PT1000 | 2.TMP | Vorlauffühler Heizung PT1000 | 4.TMP | Vorlauffühler Heizung PT1000 | SA | Schlamm-/ Magnetitabscheider |
| 8 | Vorlauffühler sekundär PT1000 | 2.FBT | Rücklauffühler Heizung PT1000 | 4.FBT | Rücklauffühler Heizung PT1000 | SF | Schmutzfänger mit Sieb |
| 11 | Rücklauffühler sekundär PT1000 | 3.1 | Heizungspumpe 230V | 5.1 | Heizungspumpe 230V | SV | Sicherheitsventil 3 bar |
| 9 | Boilerfühler PT1000 | 3.23 | Antrieb Regelventil Heizung BELIMO | 5.23 | Antrieb Regelventil Heizung | TI | Thermometer |
| 10 | Boilerfühler PT1000 | 3.TMP | Vorlauffühler Heizung PT1000 | 5.TMP | Vorlauffühler Heizung PT1000 | WZ | Wärmezähler oder Passstück (optional) |
| 2 | Pumpe WW-Lademodul 230V | 3.FBT | Rücklauffühler Heizung PT1000 | 5.FBT | Rücklauffühler Heizung PT1000 | DS | Druckschalter (Optional) |
| 3 | Pumpe WW-Zirkulation 230V | | | | | EX | Anschluss Expansion |
| 1.1 | Pumpe Zischenkreis 230V | | | | | STW | Sicherheitstemperaturwächter |
| 1.TMP | Vorlauffühler WW-Lademodul PT1000 | | | | | TW | Sicherheitsthermostat |
| 1.FBT | Vorlauffühler WW-Lademodul PT1000 | | | | | RK | Rückschlagklappe |

EINSPRITZSCHALTUNG

Bezüger:

Adresse:

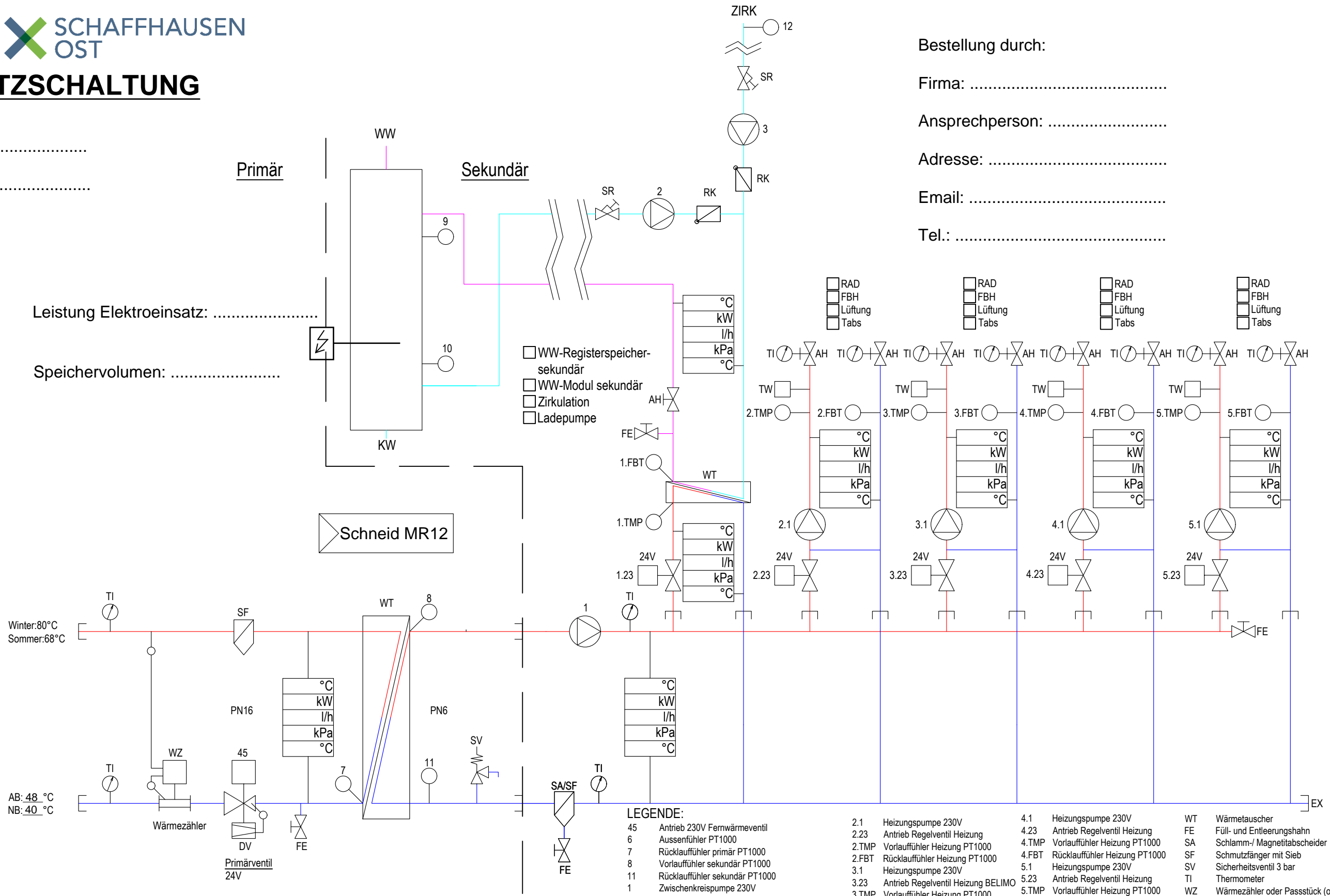
Leistung Elektroeingang:

Speichervolumen:

Aussenfühler

Winter: 80°C
Sommer: 68°C

AB: 48 °C
NB: 40 °C



- WW-Registerspeicher-sekundär
- WW-Modul sekundär
- Zirkulation
- Ladepumpe

- RAD
- FBH
- Lüftung
- Tabs

LEGENDE:

- | | | | | | |
|-------|---|-------|-------------------------------|-----|---------------------------------------|
| 45 | Antrieb 230V Fernwärmeventil | 4.1 | Heizungspumpe 230V | WT | Wärmetauscher |
| 6 | Aussenfühler PT1000 | 4.23 | Antrieb Regelventil Heizung | FE | Füll- und Entleerungshahn |
| 7 | Rücklauffühler primär PT1000 | 4.TMP | Vorlauffühler Heizung PT1000 | SA | Schlamm-/ Magnetitabscheider |
| 8 | Vorlauffühler sekundär PT1000 | 4.FBT | Rücklauffühler Heizung PT1000 | SF | Schmutzfänger mit Sieb |
| 11 | Rücklauffühler sekundär PT1000 | 5.1 | Heizungspumpe 230V | SV | Sicherheitsventil 3 bar |
| 9 | Boilerfühler PT1000 | 5.23 | Antrieb Regelventil Heizung | TI | Thermometer |
| 1 | Zwischenkreispumpe 230V | 5.TMP | Vorlauffühler Heizung PT1000 | WZ | Wärmezähler oder Passstück (optional) |
| 2 | Pumpe WW-Lademodul 230V | 5.FBT | Rücklauffühler Heizung PT1000 | DS | Druckschalter (Optional) |
| 3 | Pumpe WW-Zirkulation 230V | | | EX | Anschluss Expansion |
| 1.23 | Antrieb Regelventil WW-Lademodul BELIMO | | | STW | Sicherheitstemperaturwächter |
| 1.TMP | Vorlauffühler WW-Lademodul PT1000 | | | TW | Sicherheitsthermostat |
| 1.FBT | Vorlauffühler WW-Lademodul PT1000 | | | RK | Rückschlagklappe |

Bestellung durch:

Firma:

Ansprechperson:

Adresse:

Email:

Tel.: